

- [Home](#)
- [News](#)
- [Hardware](#)
- [Software](#)
- [Internet](#)
- [Unternehmen / Persönlich](#)
- [Mobile](#)
- [Security / Storage](#)
- [Beratung / Consulting](#)
- [Network / VoIP](#)
- [Unterhaltung / Consumer](#)
- [Termine / Anlässe](#)
- [Schulung / Marketing](#)
- [Allerlei](#)
- [Artikel](#)
- [Community](#)
- [Members](#)
- [über ITnewsbyte.com](#)

Partner InFormation



[Weitere  
Partnerlinks](#)



## InterSystems auf der Medica 2009: «Software for Connected Healthcare»

Mit Health Information Frameworks auf die Anforderungen von morgen vorbereiten

★ [Diese Seite jetzt zu Ihren Favoriten hinzufügen...](#)

[Detail](#) [Bilder](#) [Kontakt](#)

### Prozessmanagementsoftware

Prozessmodellierung, -analyse,  
Prozessoptimierung, -simulation

Google-Anzeigen

Details:

Image:

**Datum:** 19.11.2009 08:53:47 / newsbyteNews

### Medizinische Archivierung

Auf der Medica 2009 in  
Düsseldorf präsentiert

InterSystems

vom 18. bis 21. November in der Halle 15, Stand F33 «Software for Connected Healthcare». Das führende Unternehmen auf dem Markt für Datenbanken und Integrationstechnologie im Gesundheitswesen zeigt dort Krankenhäusern, Medizinischen Versorgungszentren und Arztpraxen, wie sich permanent verändernde Geschäftsprozesse über eine dynamische Infrastruktur flexibel orchestrieren lassen. Statt für jede neue Anforderung Systeme teuer einkaufen oder aufrüsten zu müssen, können Einrichtungen mit einem Health Information Framework diese einfach selbst realisieren. Das durchgängige Framework integriert bestehende Anwendungen, lückenfüllende Composite Applications, bereichsübergreifende Mehrwertanwendungen oder Zuweiserportale bis hin zur nationalen elektronischen Patientenakte.

Darmstadt/Urdorf, 18. November 2009 – «Für viele Organisationen des Gesundheitswesens sind die zukünftigen Anforderungen mittlerweile kaum noch vorhersehbar», sagt Volker Hofmann, Manager Healthcare bei InterSystems. «Heute stagnieren die Budgets, politische Rahmenbedingungen werden neu festgelegt und die klassischen Sektorengrenzen verschwimmen zunehmend.» Wolle man nicht weiterhin bei jeder Änderung viel Geld für zusätzliche Anwendungen und Schnittstellen in die Hand nehmen, sondern seine Geschäftsprozesse flexibel orchestrieren können, sollten Regeln, Workflows und Kommunikationsstandards in einer eigenen Schicht ausgelagert werden. Wie das im Einzelfall funktioniert, erläutert das Unternehmen auf der Medica anhand erfolgreich abgeschlossener Projekte.

Bereichsübergreifende Mehrwertanwendungen einfach realisieren

Neben anderen Einrichtungen setzt beispielsweise das Deutsche Herzzentrum Berlin die Integrations- und Entwicklungsplattform InterSystems Ensemble als Kommunikationsserver und damit als Basis seines Health Information Framework ein. Dafür bringt Ensemble anerkannte Standards wie HL7 und DICOM sowie mehr als hundert weitere verbreitete Schnittstellen bereits fertig mit. Die Regelmachine und Workflow-Engine der Plattform ermöglichen es zudem, neue gesetzliche, vertragliche oder medizinische Rahmenbedingungen und veränderte Nutzer-Rollen abzubilden, ohne an den eigentlichen Anwendungen etwas ändern zu müssen. Daneben lassen sich mit der Plattform bereichsübergreifende Mehrwertanwendungen realisieren, wie zum Beispiel einen Master Patient Index, der eine eindeutige Patientenidentität sicherstellt. Sobald die eigene Geschäftslogik über Ensemble ausgelagert ist, kann das Health Information Framework dann Schritt für Schritt weiter skaliert, also Informationssysteme anderer kooperierender Einrichtungen angebunden werden.



Mehr Informationen:

[Website](#)

Member Bereich

**Login:**

Ihre Emailadresse:

@

Ihr Passwort:

Auto-Login

[Haben Sie Ihr Passwort vergessen?](#)

[Sie sind noch kein Mitglied?](#)

Community

Diskutieren Sie diese News jetzt mit anderen Mitgliedern...

[Über diese News diskutieren](#)

Aktionen:

Gefällt Ihnen diese Seite?

★ [Zu Favoriten...](#)

[Als Startseite...](#)

[Weiterempfehlen...](#)

[Linken...](#)



Zeitnahe Implementierung elektronischer Patientenakten Ebenfalls auf der Medica zu sehen ist das Web-basierte Informationssystem für ein vernetztes Gesundheitswesen InterSystems TrakCare, das international bei führenden Krankenhäusern und Klinikketten als KIS-Lösung etabliert ist. InterSystems HealthShare ist eine Plattform für die zeitnahe Implementierung elektronischer Patientenakten für den regionalen oder nationalen Austausch von Gesundheitsdaten, die in verschiedenen Regional Health Information Organisations in den USA und den nationalen Patientenakten der EU-Länder Holland und Schweden eingesetzt wird.

#### Speicher voll, zu teuer?

Silent Cubes Speichersysteme sparen bis zu 80% Storagekosten & Energie.

[Fast-Lta.de/Wir-sichern-Terabytes](http://Fast-Lta.de/Wir-sichern-Terabytes)

#### Patientenakten

Alle Daten in der digitalen Akte. Ihre Gesundheit auf einen Blick!

[www.lifesensor.com](http://www.lifesensor.com)

#### Patientenakten und mehr

Patientenakten, Röntgentaschen nach Ihren Vorgaben, kostenloses Angebot

[www.erath-organisation.com](http://www.erath-organisation.com)

#### Das 3G BlackBerry® Storm™

Mehr Erledigen Per Fingerdruck. Das Neue BlackBerry® Storm™ 9500.

[www.BlackBerry.com/DE](http://www.BlackBerry.com/DE)

Google-Anzeigen

IT Gesamt-Lösungen für KMU's

...einfach  
...kompetent  
...ökologisch  
...gut...

WIN-FORMATIK.CH

WIN-FORMATIK.CH  
Hauptstrasse 63  
CH-4153 Reinach  
T: +41 61 599 47 86  
F: +41 61 599 49 86  
Hotline 0900 934 754

IT & Multimedia

## CNO Panel No.9

### INNOVATION

9. NOVEMBER 2009  
16.30 BIS 21.00 UHR  
KULTUR-CASINO BERN

sieber&partners

[sitemap](#)

[▲top](#)